

// STOSSPADDEL FÜRS STAND-UP-PADDLING

Ref-Nr: TA-17268

HINTERGRUND

Die Trendsportart Stand-Up-Paddling (SUP) erfreut sich nach wie vor hoher Beliebtheit. Oftmals leicht zu transportieren, lassen sich die SUP-Boards an viele Gewässer bringen und dort zum entspannten Paddeln nutzen. Obgleich Anfänger aufgrund der Ganzkörperbeanspruchung schnell einen Muskelkater erleiden, eignet sich das Stand-Up-Paddling nur bedingt für ein effektives Workout

LÖSUNG

Mit dem erfindungsgemäßen Stoßpaddel können SUP-Boards als echte Wassersportart genutzt werden. Mit den Stoßpaddeln kann man sich effektiv vom Wasser abstoßen und Vortrieb erzeugen – wobei in jeder Hand ein Paddel gehalten wird. Im Stoßpaddel befindet sich ein cleveres Klappensystem, das sich beim Stoßen ins Wasser schließt und somit einen Rückstoß von der Wasseroberfläche ermöglicht. Beim Vorziehen in der entgegengesetzten Richtung öffnet sich die Klappe selbsttätig, sodass ein wiederholbarer Bewegungsablauf folgt, der ähnlich wie beim Skilaufen eine beachtliche Vorschubgeschwindigkeit ermöglicht.



EZN Erfinderzentrum
Norddeutschland GmbH

Dr.-Ing. Christoph Gaebel
0511 850 308-0
gaebel@ezn.de
www.ezn.de

ENTWICKLUNGSSTAND

Funktionsnachweis

PATENTSITUATION

DE 10 2021 000 588 B3 erteilt

CATEGORIES

//Transport und Logistik



Abb. 1: Prototyp des Stoßpaddels im Einsatz

VORTEILE

TECHNOLOGIEANGEBOT

- Höhere Fortbewegungsgeschwindigkeit als bei Stechpaddeln
 - Symmetrischer Bewegungsablauf
 - Sportive Nutzbarkeit
-

ANWENDUNGSBEREICHE

Wassersport, Fortbewegung auf dem Wasser

SERVICE

Lizenz zur gewerblichen Nutzung, Übertragung des Schutzrechts,

Kooperative Weiterentwicklung möglich
